

Leitbild und Qualitätspolitik des Bildungszentrums der Handwerkskammer Frankfurt (Oder) – Region Ostbrandenburg

A. Dienstleistungsunternehmen Bildungszentrum

1. Selbstverständnis des Bildungszentrums

Das Bildungszentrum der Handwerkskammer Frankfurt (Oder) – Region Ostbrandenburg ist für die Region Ostbrandenburg der zentrale Ansprechpartner für alle Fragen der beruflichen Bildung. Die wichtigsten Aufgaben, die das Bildungszentrum wahrnimmt, sind die berufliche Aus- und Weiterbildung und das Angebot von Beratungs- und Serviceleistungen.

Das Bildungszentrum ist eine Einrichtung für alle Bildungsinteressierten.

2. Konsequente Kundenorientierung

Betriebe und deren Fachkräfte werden sich nur dann auf Dauer mit dem Thema berufliche Aus- und Weiterbildung identifizieren, wenn sie von deren Bedeutung und ihrem Nutzen überzeugt sind. Seitens des Bildungszentrums erfolgt dies durch eine strikte Orientierung am Dienstleistungsgedanken. Es gilt den Wissens- und Kenntnisstand der Kunden auf die Markterfordernisse auszurichten sowie Kunden bei der Integration in den Arbeitsmarkt zu unterstützen. Somit werden deren berufliche Chancen für eine Beschäftigung verbessert. Weiterhin werden dadurch die Marktstellung und die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen durch die Nutzung des Fachkräftepotenzials gestärkt. Eine konsequente Kundenorientierung bei allen Aktivitäten des Bildungszentrums ist daher für alle Mitarbeiter oberstes Gebot.

Kunden vom Nutzen der betrieblichen Aus- und Weiterbildung überzeugen.

3. Umsetzung des Leitbildes

Es ist Aufgabe der Leitung des Bildungszentrums dieses Leitbild für alle Bereiche des Bildungszentrums in konkrete Handlungsanleitungen umzusetzen. Ein enger Kontakt zu den Kunden und Weiterbildungsinteressierten stellt sicher, dass die Entscheidungen im Bildungszentrum kundenorientiert getroffen werden.

Entscheidungen kundenorientiert treffen.

4. Zukunftsorientierung und Kooperation

Das Bildungszentrum stellt sich auf gesellschaftliche Veränderungen ein. Es nimmt eine Vorreiterrolle zur Bewältigung der Zukunftsaufgaben ein und findet gemeinsam mit Betrieben, der Handwerksorganisation und Partnern Handlungsansätze und Lösungen für zukünftige Herausforderungen.

Vorreiterrolle zur Bewältigung zukünftiger Herausforderungen

5. Wertevermittlung – Kunden, Partner, Mitarbeiter

Das Bildungszentrum stellt hohe Ansprüche an die Qualität seiner Produkte und Dienstleistungen. Das Bildungszentrum ist ein Dienstleister, der von der ständigen Weiterentwicklung seiner Produkte und Abläufe lebt. Wir streben eine faire und langfristige Zusammenarbeit mit unseren Kunden und Partnern zum gegenseitigen Nutzen an, die auf Ehrlichkeit und Vertrauen basiert. Alle Mitarbeiter pflegen einen offenen und von Wertschätzung geprägten Umgang.

Werte schätzen und vermitteln.



B. Führung, Zusammenarbeit und Organisation

1. Persönliche Verantwortung für die Leitbildumsetzung

Die Mitarbeiter des Bildungszentrums haben täglich Kontakt zu Kunden und Partnern und prägen das Bild des Bildungszentrums. Die Umsetzung des Leitbildes liegt damit in der persönlichen Verantwortung eines jeden Einzelnen. Die Leitung des Bildungszentrums legt größten Wert auf ein selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten der Mitarbeiter in ihrem Arbeitsbereich. Nur so können bestehende Handlungsspielräume optimal im Sinne des Kunden genutzt werden.

Handlungsspielräume im Sinne der Kunden und Partner nutzen.

2. Zusammenarbeit

Viele Aufgaben des Bildungszentrums können nur in enger Abstimmung ressortübergreifend gelöst werden. Eine konstruktive zielorientierte Zusammenarbeit ist daher der wichtigste Grundsatz für die tägliche Arbeit. Die Voraussetzung dafür sind Zuverlässigkeit, ein offenes Miteinander, Respekt, Wertschätzung und Kommunikation.

Zusammenarbeit, gegenseitiger Respekt und Wertschätzung

3. Organisation und Information

Die Forderungen nach Kundenorientierung, Flexibilität und Qualität bei entsprechender Wirtschaftlichkeit setzen eine straffe Betriebsorganisation voraus, die jeden Mitarbeiter bei seiner Arbeit unterstützen soll und sich dabei auf das Wichtige und Notwendige beschränkt. Die ständige Verbesserung der Aufbau- und Ablauforganisation, die Förderung der Kommunikation vor dem Hintergrund einer optimalen Prozessgestaltung gehören damit zu den wesentlichen Aufgaben des Bildungszentrums.

Kommunikation

4. Mitarbeiterentwicklung

Eine systematische Entwicklung der Mitarbeiter und eine gezielte Förderung sind wichtige Voraussetzungen für die Umsetzung des Leitbildes des Bildungszentrums. Jeder Mitarbeiter trägt mit seinem Selbstverständnis und Engagement zum Erfolg unserer Arbeit bei.

Erfolg gründet sich auf engagierte Mitarbeiter.

5. Leitung

Der Leitung kommt bei der Umsetzung des Leitbildes eine Schlüsselrolle zu. Sie beeinflusst mit ihren Fähigkeiten, ihrem Verhalten und ihrem Führungsstil wesentlich die Prozessabläufe im Bildungszentrum. Die Aufgabe der Leitung ist es, die Kommunikation zu fördern, Ideen der Mitarbeiter aufzunehmen und bei Entscheidungen einzubinden. Die Leitung stellt sicher, dass Entscheidungen konsequent umgesetzt werden, mit Fehlern und Kritik konstruktiv umgegangen wird und die Leistungen der Mitarbeiter anerkannt werden.

Führung durch Verantwortung und Vertrauen, Transparenz und Effizienz, Motivation und Feedback

Sven Kaczkowski
Leiter Bildungszentrum